



KATHOLISCHE PFARREI
ST. FRANZISKUS ISSELBURG

Pfarrbrief

KAR- UND OSTERTAGE 2024



IMPRESSUM

Herausgeber: Pfarrei St. Franziskus Isselburg
Pfarrbüro Steinweg 6, 46419 Isselburg
Tel. 02874-704, E-Mail: stfranziskus-isselburg@bistum-muenster.de

Auflage: 700 Stück

Redaktion: Kornelia Bücken, Maria Brömming, Heinrich Stoverink,
Thomas Hackfort, Georg Hakvoort, Hermann-Josef Klumpen,
Klaus Winkel

Fotos: Heinrich Stoverink, Sven Joosten, Frithjof Nowakewitz, privat

Titelfoto: Bild Stirnwand, Anholter Friedhofskapelle

Redaktionsschluss für den Weihnachtspfarrbrief 2024:

19. Oktober 2024

Artikel und Anregungen an:

stfranziskus-isselburg@bistum-muenster.de

Liebe Gemeindemitglieder! Liebe Leserinnen und Leser!

Die Friedhofskapelle auf dem Anholter Friedhof ziert ein großes Bild an der Stirnwand. Dies haben wir als Titelbild genutzt. Dort sehen Sie drei Personen auf einem Weg. Und der größere in der Mitte deutet auf die Stadt, die in der Ferne auf dem Berg liegt. Es gibt unterschiedliche Interpretationsmöglichkeiten für dieses Bild.

Da ist als erstes die österliche Emmausgeschichte aus dem Lukasevangelium (Lk 24). Jesus ist mit seinen traurigen und resignierten Jüngern unterwegs und sie erkennen ihn nicht. Am Ziel angekommen bitten die Jünger Jesus: „Bleibe bei uns, Herr!“ Und erst beim Brechen des Brotes am Abend gehen ihnen die Augen auf. Im Angesicht des Todes und der Trauer wünschen sich Viele, dass Gott da ist und bleibt, dass er in dieser schweren Situation spürbar ist und Trost und Hoffnung schenkt.

„Zum Paradies mögen Engel dich geleiten (...) und dich führen in die heilige Stadt Jerusalem!“ Diese Zeilen gehören zur katholischen Liturgie der Verabschiedung. Das himmlische Jerusalem ist ein Bild für das Paradies, für das Ziel des Lebens bei Gott. Mögen die lieben Verstorbenen – geleitet durch seine Engel – bei Gott ankommen und sie in seinem Himmel geborgen sein. Dies schenkt Zuversicht und gibt Hoffnung auf ein Wiedersehen.

Das Bild in der Anholter Friedhofskapelle gibt mir Trost angesichts des Todes, denn Jesus ist für alle Menschen gestorben und auferstanden. Dies ist das Geheimnis von Ostern. Ich wünsche Ihnen, dass Sie immer gemeinsam mit dieser Hoffnung im Leben unterwegs sind.

Im Namen des gesamten Seelsorgeteams wünsche ich Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes und frohes Osterfest!

Pastor Klaus Wandel

Samstag, 23. März 2024

St. Pankratius	17.00 Uhr	Hl. Messe
Dreifaltigkeit	19.00 Uhr	Hl. Messe mit Palmweihe am Ehrenmal

PALMSONNTAG**Sonntag, 24. März 2024**

St. Peter und Paul	9.15 Uhr	Hl. Messe mit Palmweihe am Kindergarten
St. Pankratius	10.00 Uhr	Hl. Messe mit Palmweihe am Markt
St. Bartholomäus	11.00 Uhr	Hl. Messe mit Palmweihe am Friedhof

GRÜNDONNERSTAG**Donnerstag, 28. März 2024**

St. Peter und Paul	20.00 Uhr	Abendmahlsmesse
	21.00 Uhr	Betstunde anschl. Agapefeier im Pfarrheim

KARFREITAG**Freitag, 29. März 2024**

St. Bartholomäus	15.00 Uhr	Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu Christi mit dem Kirchenchor
-------------------------	-----------	--



KARSAMSTAG**Samstag, 30. März 2024**

Dreifaltigkeit	8.00 Uhr	Gedächtnis der Grabesruhe anschl. Frühstück im Pfarrheim
St. Pankratius	21.00 Uhr	Feier der Osternacht mit dem Kirchenchor anschl. Oster- begegnung im Pfarrheim

OSTERSONNTAG**Sonntag, 31. März 2024**

St. Peter und Paul	9.30 Uhr	Festhochamt
St. Bartholomäus	11.00 Uhr	Festhochamt
Dreifaltigkeit	19.00 Uhr	Festhochamt mit dem Kirchenchor anschl. Osterfeuer und Begegnung

OSTERMONTAG**Montag, 1. April 2024**

St. Pankratius	8.00 Uhr	Hl. Messe
St. Peter und Paul	9.30 Uhr	Hl. Messe mit dem Kirchenchor
St. Bartholomäus	11.00 Uhr	Hl. Messe
St.-Elisabeth-Haus	16.00 Uhr	Hl. Messe

Bußandacht

Die Bußandacht ist **am 17. März 2024 um 16.00 Uhr** in der St. Bartholomäus-Kirche in Isselburg mit dem Thema „Ich steh vor dir“. Leitfa-
den ist dabei das Lied „Ich steh vor dir mit leeren Händen, Herr“ (Gotteslob 422) von Huub Oosterhuis.



Osterkerzen 2024

In der Karwoche können im Pfarrbüro wieder Osterkerzen erworben werden – als Geschenk oder für Zuhause. Es gibt eine Auswahl mit verschiedenen Motiven zum Preis zwischen 5 und 15 Euro. Zu den Ostergottesdiensten gibt es die Osterkerzen auch in unseren Kirchen.

Die große Osterkerze für unsere Kirchen ziert dieses Jahr ein Kreuz aus Flammen in Rot und Gold. Gott hat durch seinen Heiligen Geist Jesus an Ostern von den Toten auferweckt. Und Gottes Heiliger Geist ist uns Menschen nahe, führt uns im Leben und begeistert uns für die frohe Botschaft.



Ökumenische Passionsandacht

Am Donnerstag, den 21. März, ist um 19.00 Uhr in der St. Peter und Paul-Kirche in Werth. Herzliche Einladung, vor Palmsonntag den Blick auf die Ereignisse der Karwoche zu lenken, in der alle Christen das Leiden und Sterben und die Auferstehung Jesu Christi feiern.

Neue Pfarrsekretärin

Frau Martina Kaiser ist ab dem 1. März 2024 im Pfarrbüro. Sie unterstützt und vertritt mit einigen Stunden Frau Kornelia Bücken. Beide freuen sich auf die Zusammenarbeit bei den vielfältigen Aufgaben im Pfarrbüro.



Die Öffnungszeiten des Pfarrbüro sind:

Montag + Donnerstag + Freitag von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr
Donnerstag von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr

„Mit Jesus auf dem Weg“

Seit September 2023 haben sich 31 Kinder mit ihren KatechetInnen in vier Gruppen auf den Weg gemacht, Jesus kennen zu lernen. Dazu gab es bisher wöchentliche Gruppenkatechesen und eine Großgruppe im Oktober 2023. Beim Großgruppentreffen haben die Kinder gemeinsam mit ihren Eltern ein großes Jesus-Bild gemalt. Diese Bilder hängen seit Januar in der St. Bartholomäus-Kirche in Isselburg rund um das Taufbecken. (Siehe Foto)



Zudem gab es ein Treffen mit den Paten im Advent und das Wochenende in Nütterden. Am Wochenende haben wir uns mit der Beichte, der Feier der Versöhnung beschäftigt, für die Erstkommunionfeier gebastelt und eine tolle Rallye rund ums Haus gemacht. (Siehe Gruppenfoto)

In den nächsten Wochen stehen die Erstbeichte, ein Großgruppentreffen und letzte Gruppenstunden auf dem Programm. Vielen Dank an die KatechetInnen und Eltern, die die Kinder bei den verschiedenen Treffen begleitet haben.

„Mit Jesus auf dem Weg“ lautet das Thema für die Erstkommunionfeier. Viele Menschen – Familie und FreundInnen – begleiten die Kinder im Leben und zeigen, wie das Leben klappen kann. Dazu erfahren die Kinder, dass Jesus ihnen nahe ist, gerade dann, wenn es schwierig wird. Dies wird in der Kommunion verstärkt, denn Jesus kommt uns Menschen ganz nahe, er will in uns, in unseren Herzen sein.





**An folgenden Sonntagen feiern diese Kinder
um jeweils 9.30 Uhr ihre feierliche Erstkommunion:**

am 28. April 2024 in St. Bartholomäus in Isselburg

Lea Schmeink, Mia Schmeink, Sophie-Marie Schrörs, Emily Willemsen,
Anni Braun, Charlotte Kock, Linda Terhorst, Milla Ueding, Vito Lamers,
Bastian Luszczki, Jannis Terhorst, Adrianna Spano, Viviana Spano

am 5. Mai 2024 in St. Pankratius in Anholt

Len Bongers, Lina Büß, Nicole Darmofal, Fina Driever, Ilyas Geyik,
Emily Giesing, Emma Meinert, Julian Mester, Stefan Plath, Emma Stroet,
Lio Szczotka, Annestine van Wahsen, Marleen Wischenkewitz,
Lorena Morais Mendes

am 12. Mai 2024 in St. Peter und Paul

Emma Piepenbring, Mats Bußmann, Leo Temminghoff, Matti Thesing

Gemeinsamer Weg mit Haus Hall

Mit dem 1. März 2024 arbeiten das St.-Elisabeth-Haus in Isselburg und die Stiftung Haus Hall zusammen. Es geht zunächst darum, Unterstützung in der Geschäftsführung zu leisten und während dieser Zeit die Einrichtung näher kennen zu lernen. Letztlich wird angestrebt, dass der Betrieb ab dem 1. Januar 2025 in die Stiftung Haus Hall eingebunden wird.

Das St. Elisabeth-Haus war das letzte kirchliche Haus im Kreis Borken, das noch selbstständig war. Alle anderen Häuser haben sich in verschiedenen Konstellationen zusammen geschlossen. Durch die schwere



Pfarrer Klaus Winkel (St. Franziskus, v.l.), Jochen Albers (Guter Hirte), Annika Wiedersporn (St.-Elisabeth-Haus) und Dr. Thomas Bröcheler (Haus Hall)

Situation (Personalmangel, Kostensteigerungen für Energie und Lebensmittel, wirtschaftlicher Druck) wurde es notwendig, sich nach einem Partner umzusehen. Dies haben das Kuratorium und der Kirchenvorstand mit Hilfe vom Bistum Münster getan und in der Stiftung Haus Hall einen möglichen Partner gefunden. Beide Seiten erklärten, dass sie die nächsten Schritte vertrauensvoll gehen wollen, damit die BewohnerInnen und die MitarbeiterInnen im St.-Elisabeth-Haus eine gute Zukunft haben.

Für die BewohnerInnen und auch für die MitarbeiterInnen ändert sich zunächst nichts. Der Betrieb geht normal weiter. Mit der Zeit wird gemeinsam geschaut, wie das Haus wirtschaftlich gut aufgestellt werden kann. Das Haus wird weiterhin mit der Kirchengemeinde durch einen Beirat eng verbunden sein.

Die Bedeutung für Isselburg, das Engagement vieler Ehrenamtlicher, die gute Pflege und der gute Zuspruch sind Antrieb für alle, die Zukunft gemeinsam in die Hand zu nehmen und das Haus durch die schwere Zeit zu bringen.

Text: Pastor Klaus Winkel – Foto: Frithjof Nowakewitz



FASTEN²⁰²⁴AKTION

Jetzt spenden, Zukunft schenken

INTERESSIERT MICH DIE BOHNE

misereor
GEMEINSAM GLOBAL GERECHT

DZI Spenden-Siegel

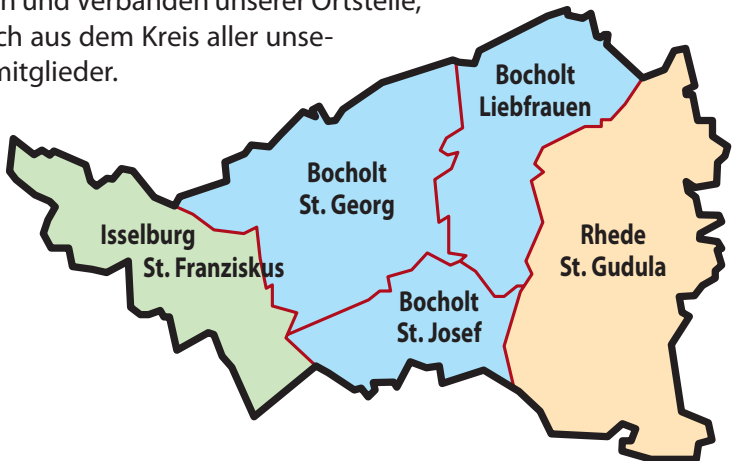
Informationen zum Pastoralen Raum

Die Pfarrei St. Franziskus lädt alle zu einer Pfarrversammlung zum Thema „Pastoraler Raum Bocholt-Rhede-Isselburg“ am

**Mittwoch, den 17. April 2024, um 20.00 Uhr
ins Pfarrheim St. Pankratius in Anholt ein.**

Wir wollen über den neuen pastoralen Raum informieren und die Hintergründe der bistumsweiten organisatorischen Neuausrichtung berichten. Dazu hat sich im Dekanat Bocholt-Rhede-Isselburg eine Arbeitsgruppe gebildet. Diese hat öfter getagt, um den Pastoralen Raum in Blick zu nehmen und erste Schritte vorzubereiten. Zudem wollen wir die Entwicklung der Pfarrei St. Franziskus aus den letzten Jahren aufzeigen und offen sein für Wünsche, Ideen und Sorgen aus der Pfarrei in Bezug auf den pastoralen Raum.

Das Organisationsteam aus dem Pfarreirat freut sich auf eine rege Teilnahme, nicht nur aus den kirchlichen Einrichtungen, den Vereinen und Verbänden unserer Ortsteile, sondern auch aus dem Kreis aller unserer Kirchenmitglieder.



Sommerferien voller Spiel, Spaß und Action!

Seit über 40 Jahren sind die Isselburger Ferienspiele ein fester Bestandteil der Sommerferien in Isselburg. Diese sechs Tage bieten Kindern ab sechs Jahren, die in Isselburg wohnen, ein abwechslungsreiches Programm voller Spiel, Spaß und Action.

Die Ferienspiele finden vom 5. August bis zum 10. August 2024 statt und werden in Zusammenarbeit mit der Evangelischen Kirchengemeinde Isselburg und der Katholischen Kirchengemeinde St. Franziskus Isselburg organisiert.

Die Isselburger Ferienspiele bieten den Kindern die Möglichkeit, neue Freunde zu finden, ihre Kreativität zu entfalten und unvergessliche Abenteuer zu erleben. Ob beim gemeinsamen Spielen, Basteln oder bei spannenden Ausflügen – hier ist für jeden etwas dabei.

Weitere Informationen zu den Isselburger Ferienspielen finden Sie unter www.isselburger-ferienspiele.de



Erfolgreiche Kerzen-Sammelaktion

Die Sammlung von Kerzen und Wachsresten zur Unterstützung der Ukraine ist beendet – mit einem beeindruckenden Ergebnis: Nahezu zwei Tonnen Wachs, abgepackt in 92 Bananenkisten konnte der Verein DoVira in Isselburg abholen. Vielen Dank!



Aus diesem Wachs werden in der Ukraine Büchsenlichter hergestellt, die bei zerstörter Energieversorgung als alternative Kochstelle und Lichtquelle genutzt werden. Im Herbst wird Herr Link auf Einladung der Kolpingfamilie Isselburg einen Vortrag über die Lebensbedingungen der Menschen in der Ukraine halten und aufzeigen, mit welchen weiteren Hilfsmaßnahmen der Verein DoVira die Menschen in der Ukraine unterstützt.

Andrea Wesendonk

Spielen und Klönen beim Donnerstagsclub

Die Gruppe wurde 1968 vom Ausschuss „Soziales und Caritas“ des damaligen Pfarrkomitees unter der Leitung von August Visser gegründet. Von Anfang an stand das gesellige Zusammensein im Vordergrund. Die Leitung der Gruppe wechselte im Februar 1971 zu Frau Sophie Ringert und ab dem Jahr 1989 übernahm Paul Nieuwenhuis den Vorsitz der Senioren-Gemeinschaft.

Obwohl die Senioren-Gemeinschaft nicht mehr aktiv ist, besteht seit Oktober 1987 der „Donnerstagsclub“, initiiert durch Paul Nieuwenhuis fortbestehend bis heute. Nachdem Paul und Elisabeth Nieuwenhuis im Jahr 2023 leider kurz aufeinander verstarben, übernahm Carolien Klumpen im April 2023 die Leitung der Gruppe.

Aktuell treffen sie sich jeden Donnerstag zum Spielen und Klönen. Das Pfarrheim St. Pankratius in Anholt (Steinweg 6) öffnet um 8.30 Uhr seine Türen. Gestartet wird immer mit einer gemütlichen Kaffeerunde, bevor die Spiele losgehen.



Derzeit versammeln sich Woche für Woche etwa 13 Frauen zum Rommé spielen. Auch andere Spiele oder Handarbeiten stehen zur Auswahl – ganz nach den Wünschen der TeilnehmerInnen. Interessierte Männer und Frauen sind herzlich willkommen und können sich einfach der Gruppe anschließen.

Hermann-Josef Klumpen

Bei Fragen steht Carolien Klumpen unter der Telefonnummer 02874-3291 zur Verfügung.

Helau im evangelischen Gemeindehaus

Kinderprinzessin Juune Koskamp hatte eingeladen zu einem närrischen Nachmittag in das evangelische Gemeindehaus. Begleitet von ihrer Hofdame Marit Meyer begrüßte sie kleine und große Karnevalisten. Das Programm startete mit Heimspielen für die Minigarde mit ihrer Trainerin Melanie Meyer und der Juniorgarde unter Leitung von Monique Waerder. Das Publikum forderte von beiden Gruppen Zugaben, die natürlich gewährt wurden.



Anschließend kam die Zeit für die Gastgruppen. Erstmals in Issselburg präsentierte sich die fast professionelle Tanzgarde VfR Blau-Gold Kevelaer. Seit vielen Jahren Gäste im Issselburger Karneval sind die Haffener Narren. Ihre Kinderprinzessin hatte nicht nur zwei Hofdamen, sondern auch zwei Solotänzerinnen in ihrem Gefolge. Auch die Tanzgarde vom MCV Millingen kam nicht um eine Zugabe he-

rum. Aus den Issselburger Stadtteilen kamen die „Tanzmäuse“ aus Werth und die Twirlinggruppe des VfL Anholt.



Die Kinderprinzessin verteilte Orden an alle Aktiven und an die Ehrengäste Pastor Klaus Winkel, Pastorin Denise Weiberg und Bürgermeister Michael Carbanje.

Eine gelungene Karnevalsveranstaltung, organisiert von Melanie Meyer, endete mit einer gemeinsamen Polonaise und einem gemeinsamen Auftritt der Mini- und der Juniorgarde. Der Dank gilt allen fleißigen Helfern und Helferinnen im Hintergrund und an der Musik.

Berni Meyer





Silbernes Priesterjubiläum

Am Samstag, den 25. Mai 2024, feiert die Pfarrei das silberne Priesterjubiläum von Pastor Klaus Winkel. Die Festmesse ist um 16.00 Uhr und wird von den Kirchenchören und vielen Gemeindemitgliedern mitgestaltet. Anschließend sind alle zur Begegnung und zur Gratulation rund um die Kirche eingeladen. Bei schönem Wetter – ist bestellt – gibt es Essen und Trinken und viel Zeit zum gemeinsamen Feiern.

Ökumene in Isselburg

Am Sonntag, den 16. Juni 2024, feiern die Katholische St. Bartholomäus Gemeinde und die evangelische Kirchengemeinde ihr Ökumene-Fest. Beginn ist um 11.00 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst in der St. Bartholomäus-Kirche. Anschließend sind alle eingeladen zum Gemütlichen rund um die Kirche und das Pfarrzentrum.

Franziskusfest



save the date

Am Sonntag, den 6. Oktober 2024, feiern wir unsere Fusion vor zehn Jahren mit einem Projekt- und Erlebnistag. Begonnen wird um 10.00 Uhr in der St. Pankratius-Kirche in Anholt. Danach soll es vielfältige Projekte in der ganzen Pfarrei geben, wo sich Familien, Kinder, Erwachsene – ja jede und jeder engagieren kann. Der Abschluss ist wieder in Anholt mit einem Gottesdienst und einem gemeinsamen Mittagessen und Beisammensein rund um die Kirche.

Nach den Sommerferien werden die Projekte vorgestellt, zu denen man sich dann anmelden kann.



Fronleichnam 2024

Dieses Jahr feiern wir Fronleichnam in Werth. Wir beginnen mit der Messe um 10.00 Uhr in der St. Peter und Paul-Kirche. Anschließend zieht die Prozession zur Grundschule, zum Kindergarten und wieder zurück zur Kirche. Alle Chöre der Pfarrei gestalten unter der Leitung von Andrea Wesendonk in einem Projektchor die Messe und die Prozession mit. Zudem begleitet uns das Isselburger Blasorchester. Nach der Prozession sind alle zu einem kurzen Beisammensein auf dem Kirchberg bei guten Wetter und einem Eis oder Getränk eingeladen.

Der Gemeindeausschuss in Werth bereitet mit vielen Leuten diesen Feiertag vor und freut sich auf rege Teilnahme.

Neues Geschirr im Pfarrheim

Im Anholter Pfarrheim gibt es jetzt neues Geschirr und Besteck. Zudem werden in den nächsten Monaten weitere Küchenutensilien ergänzt. Vielen Dank an die MitarbeiterInnen und an die Frauen der Frauengemeinschaft für die Bestückung mit dem neuen Geschirr und die Schaffung einer neuen Ordnung in den Schränken.

Vielen Dank auch allen Gruppen und Vereinen, die seit Jahren das Gemeindefrühstück einmal im Monat ausrichten. Ein Teil der Überschüsse von den Spenden beim Frühstück konnte jetzt für die neuen Gegenstände verwendet werden.



Silbernes Priesterjubiläum

Am 23. Mai 1999 (Pfingstsonntag) hat mich der verstorbene Bischof Reinhard Lettmann mit 11 Mitbrüdern im Hohen Dom zu Münster zum Priester geweiht. Es war für mich, meine Familie und Freunde und für viele Gemeindemitglieder ein großes Fest. Nach der Weihe gab es auf dem Domplatz mitten in Münster für alle (etwa 2.500 Personen) ein gemeinsames Fest.



12 Neupriester nach der Weihe mit Bischof Lettmann, Regens und Subregens des Priesterseminars

An Pfingstmontag durfte ich mit Werner Thissen die Messe im Dom feiern. Darin wurde er zum Weihbischof geweiht. Dies war eine große Ehre für mich. Am folgenden Samstag zelebrierte ich die Hochzeit meiner Schwester Ursula. Eine weitere Woche später feierte ich in Uedem, meiner Heimatgemeinde, die feierliche Primiz – alle waren auf den Beinen.

Auf meinem Primizbild ist das Kreuz von Axel Vater abgebildet mit meinem Primizspruch „Jesus ist gekommen, damit wir das Leben haben und es in Fülle haben“ aus dem Johannesevangelium (Joh 10,10).

Meine Stellen als Kaplan waren von 1999 bis 2003 in Ahlen (St. Josef, St. Gottfried und St. Lambertus) und von 2003 bis 2008 in Dinslaken (St. Vincentius, Heilig Blut und St. Johannes). Am 24. Februar 2008 wurde ich Pfarrer der Gemeinden St. Pankratius, St. Bartholomäus, St. Peter und Paul und Dreifaltigkeit, die 2014 zu der Pfarrei St. Franziskus fusionierten.

„Leben in Fülle“ heißt für mich, dass alle Menschen dazu berufen sind, mit einander und mit Gott zu leben. Dass dies immer mehr und besser gelingt, dafür bin ich Priester geworden, und lasse mich von Gott und den Menschen in Dienst nehmen. Mit der Zeit haben sich zwar die Aufgabenbereiche verändert – vom Schwerpunkt Kinder- und Jugendarbeit zur Verwaltung und zum Manager, doch die Seelsorge, der Kontakt zu den Menschen



Primizbild

ist für mich immer noch eine Herzensangelegenheit. Ich bin dankbar für die vielen Begegnungen zu den unterschiedlichen Gelegenheiten und blicke erfüllt auf 25 Jahre Priestersein zurück. Auch wenn die heutige Zeit für die Kirche und die Gläubigen schwierig ist, bin ich zuversichtlich, dass wir gemeinsam lebendige Kirche sein können und die frohe Botschaft Jesu wichtig für die Welt ist.

Pastor Klaus Winkel



Hast du Töne? – Wir suchen DICH!



Wir suchen ...

- Menschen, die mit uns zusammen singen möchten
... egal welchen Alters
... ob zeitlich befristet oder dauerhaft

Wir sind ...

- keine Profis, aber sehr engagiert, schöne und qualitativ gute Chormusik zu entwickeln.
- eine Chorgemeinschaft, die nicht nur gemeinsam singt, sondern darüber hinaus auch Spaß miteinander hat und persönliche Kontakte pflegt.
- Teil der kulturellen Lebendigkeit in Anholt.

Unsere Geselligkeit ...

- ist fester Bestandteil: Jährlich feiern wir u.a. unser Cäcilienfest, es gibt ein gemeinsames Frühstück und einen Chorausflug im Sommer.
- wird GROß geschrieben – Lachen und Scherzen gehören immer dazu.

Wir singen ...

- geistliche und weltliche Musik.
- in der Kirche auch mit instrumentaler Begleitung.
- weil Singen einfach Spaß macht.
- weil Singen in einer Gemeinschaft mehr Freude und Freunde bringt als Singen im Verborgenen.





**Immer dienstags um 20.00 Uhr treffen wir uns
zur Probe im Pfarrheim in Anholt am Steinweg.**

Kommst du? Wir freuen uns auf DICH!

weitere Infos:

Antje Jolink, Tel. 0173-7081670

Sven Joosten, Tel. 0171-2802165



***Wusstest du
schon ...***

- ... dass Singen Stress abbaut?*
- ... dass jeder singen kann?*
- ... dass Singen gesund ist?*
- ... dass Stimmbänder und Atemwege trainiert werden?*
- ... dass wir auch manchmal daneben liegen?*
- ... dass gegen einen Probenabend mit dem Chor jede Talkshow,
jeder Krimi, jede „Supertalentshow“ keine Chance hat?*

Neues von den Orgelrettern

Zu Weihnachten 2023 konnte der erste Bauabschnitt der Orgelsanierung in St. Pankratius abgeschlossen werden. Der Orgelbauer Uwe Renard hat sehr engagiert gearbeitet. Die Register des Haupt- und Pedalwerks klingen nun deutlich frischer, kräftiger, präsenter und klarer als vorher. Jetzt geht das Projekt weiter. Im zweiten Bauabschnitt, der ab Sommer folgen soll, werden Rückpositiv (in der Brüstung der Empore) und das 3. Manual (das Orgelwerk auf der rechten Seite) gereinigt und die Pfeifen ausgebaut, gesäubert, gerichtet und neu intoniert. Während dieser Maßnahme bleibt die Orgel durchgängig spielbar.



Wir Orgelretter planen, dass das Spendenziel im Mai/Juni erreicht und die Renovierung spätestens zu Weihnachten 2024 komplett abgeschlossen sein wird. Die Weichen dazu sind gestellt. Dann werden alle rund 2.200 Orgelpfeifen mit frischem Glanz erklingen.

Von Ihrer Spendenbereitschaft sind wir überwältigt. Allen, die zum Erfolg unseres Projektes beitragen haben, sagen wir von Herzen DANKESCHÖN!

Die Orgelretter
St. Pankratius Anholt





Besuchen Sie gerne die Orgelkonzerte, die bis Juni regelmäßig in St. Pankratius stattfinden und im kommenden Jahr fortgesetzt werden:

Sonntag, 7. April 2024:

„Halleluja Osterfreude“
mit Benedikt Schwär

Sonntag, 2. Juni 2024:

„Ein Blick zu den Nachbarn“
mit Dr. Gerd-Heinz Stevens

Sonntag, 30. Juni 2024:

„Jubel, Trubel, Heiterkeit“
mit Werner Hespe

Alle Konzerte beginnen um 17.00 Uhr.

Der Eintritt ist immer frei. Herzliche Einladung!

Maiandachten

Im Mai gibt es wieder die unterschiedlichen Formen von Maiandachten – ob in der Kirche oder unter freiem Himmel. Bitte die Veröffentlichungen in den Pfarrnachrichten mit den genauen Daten beachten.

Neues aus der Pfarrei

Jede Woche gibt es die Pfarrnachrichten mit den neuesten Meldungen aus der Pfarrei und den kommenden Veranstaltungen und Gottesdiensten. Zudem erscheint ein Impuls zum Sonntag mit geistlichen Gedanken, Gebeten und Meditationen aus dem Seelsorgeteam. Sie können diese abonnieren, indem Sie eine E-Mail (**stfranziskus-isselburg@bistum-muenster.de**) ans Pfarrbüro schicken.

Kevelaerwallfahrt 2024

In diesem Jahr findet die Gemeindefwallfahrt nach Kevelaer am 7. und 8. September 2024 unter dem Thema „Geh mit uns“ statt. Die Anmeldeformulare für die Radpilger oder die Fußpilger und weitere Informationen finden sie auf unserer Internetseite (st-franziskus-isselburg.de). Der Pilgerbeitrag beträgt 15 Euro.

Gotteslob als Kommunion-Geschenk

Im Pfarrbüro oder in der katholischen Bücherei in Isselburg (Münsterdeich 2) gibt es das Gotteslob in verschiedenen Ausführungen als Geschenk oder für die eigene Nutzung zu kaufen.

Verbundleitung für die Kindergärten in der Pfarrei

Wir suchen zum 1. August 2024 eine Verbundleitung für unsere drei Einrichtungen mit insgesamt 170 Betreuungsplätzen. Weitere Informationen zur Bewerbung finden Sie auf unserer Internetseite: st-franziskus-isselburg.de



Schenk uns deine Stimme!

Lust auf eine Schnupperprobe? Komm vorbei!

**Donnerstags um 20.00 Uhr
im Pfarrzentrum St. Bartholomäus Isselburg.**

Und die Geselligkeit?

Proben sind wichtig – Spaß aber auch!

Und davon haben wir eine Menge!

Noch Fragen?

Chorleitung Andrea Wesendonk, Tel. 0157-51185306

SCHENK UNS DEINE STIMME!



**Frauenchor
St. Bartholomäus
Isselburg**



**Wir suchen
brauchen DICH!**

Lust auf eine Schnupperprobe? Komm vorbei!
Donnerstags um 20.00 Uhr
Pfarrheim St. Bartholomäus Isselburg!

Und die Geselligkeit?
Proben sind wichtig – Spaß aber auch!
Und davon haben wir eine Menge!

Noch Fragen?
Chorleitung Andrea Wesendonk, Tel. 0157-51185306



Seelsorgeteam

Pfarrer Klaus Winkel	Tel. 0 28 74 - 704
Kaplan Virginus Nwosu	Tel. 0 28 74 - 90 50 902
Diakon Michael Scholz	Tel. 0 28 74 - 83 99 731
Krankenhauspfarrer Gerhard Wietholt	Tel. 0 28 74 - 704

Pfarrbüro

Sekretärinnen	Steinweg 6 Kornelia Bücken Martina Kaiser	Tel. 0 28 74 - 704
Email	stfranziskus-isselburg@bistum-muenster.de	

St. Pankratius – Anholt

Küster und Pfarrheim	Michael Booms	Tel. 0176 - 47 11 20 47
Kirchenmusiker	Martin Boland	Tel. 0 28 74 - 5 39 10 57
Jugendhaus	Reinhard Wolff	Tel. 0 28 74 - 16 96
Kindergarten	„Die Arche“	Tel. 0 28 74 - 2 99 16

St. Bartholomäus – Isselburg

Küsterin	Birgit Hakvoort	Tel. 0 28 74 - 34 52
Kirchenmusikerin	Andrea Wesendonk	Tel. 01575 - 118 53 06
Bücherei	Kornelia Bücken	Tel. 0 28 74 - 4 52 22
Pfarrheim	Michael Booms	Tel. 0176 - 47 11 20 47
Kindergarten	„St. Bartholomäus“	Tel. 0 28 74 - 23 26

St. Peter und Paul – Werth

Küsterin	Waltraud Klafki	Tel. 0 28 73 - 799
Kirchenmusiker	Manfred Klafki	Tel. 0 28 73 - 799
Pfarrheim	Michael Booms	Tel. 0176 - 47 11 20 47
Kindergarten	„St. Peter und Paul“	Tel. 0 28 73 - 272

Dreifaltigkeit – Schüttenstein

Küsterin & Pfarrheim	Maria Nehling	Tel. 0 28 74 - 9 81 85
----------------------	---------------	------------------------

